



## Gemeinsam für Deutschland - mit Mut und Menschlichkeit

Koalitionsvertrag zwischen CDU,CSU und SPD  
11.11.2005

Seite 109:

Die Demokratie ist 60 Jahre nach Kriegsende in Deutschland gefestigt. Gleichwohl bedarf es in jeder Generation der politischen Bildung und der staatlichen Unterstützung für eine aktive Beteiligung der Menschen am gesellschaftlichen und staatlichen Leben. Wir werden deshalb die politische Bildung stärken. **Die Einführung von Elementen der direkten Demokratie werden wir prüfen.**



Liebe Freundinnen und Freunde,

das ist die vollständige Aussage unserer neuen Regierung zur Direkten Demokratie. Für die Volksabstimmung als neue überparteiliche Qualität ist somit keine konkrete Initiative vorgesehen. CDU und SPD wollen noch weniger, als in den beiden Regierungsperioden zuvor geplant war. Die Annahme, bzw. Aussage der Regierenden, daß sie mit ihrer großen Mehrheit den Wählerwillen umsetzen, stimmt in diesem Punkt nicht: Über 80% der Bürgerinnen und Bürger in Deutschland wünschen die Einführung der bundesweiten Volksabstimmung. Diese Tatsache ist den Damen und Herren bekannt, denn das Ergebnis stammt aus einer Umfrage, die die Parteien selbst in Auftrag gegeben haben. Wir werden weiter kämpfen.



## Gemeinsam für die Volksabstimmung

Unser Anspruch ist groß. Wir wollen, daß die Volksabstimmung nicht nur äußerlich eingeführt wird. Es geht uns um einen grundlegenden Bewußtseinswandel, um eine neue kulturelle Qualität, in der das Individuum im Mittelpunkt steht und Verantwortung für das Ganze übernimmt. Mit all unseren Initiativen und Projekten versuchen wir, diesen Bewußtseinswandel zu impulsieren. Das schlägt sich auch in Zahlen nieder: über 3.000 Bürgerbegehren und über 1.500 Bürgerentscheide haben in den letzten Jahren auf kommunaler Ebene stattgefunden, 4 Volksentscheide auf Landesebene. In Hamburg,



Bremen, Thüringen und Baden-Württemberg sind Volksentscheide zur Verbesserung der Direkten Demokratie auf Landes-, bzw. kommunaler Ebene in den nächsten beiden Jahren geplant. Wir sind dabei. In diesem Jahr hat der OMNIBUS 101 Städte, viele Schulen, Seminare und Tagungen in Deutschland besucht, Tausende von Gesprächen über die Volksabstimmung haben am OMNIBUS stattgefunden, ca. 60 Vorträge sind gehalten worden und 55.000 Aktionskarten zur „Aktion Wahlstreik!“ wurden versandt...

# OMNIBUS

gemeinnützige GmbH für Direkte Demokratie

612 neue Förderinnen und Förderer sind in diesem Jahr in die Arbeit des OMNIBUS eingestiegen, aber etliche haben auch ihre finanzielle Unterstützung einstellen müssen. Trotzdem haben wir unsere geplante Arbeit für die Volksabstimmung in vollem Umfang durchführen können. Es ist uns sogar gelungen, ein Drittel unserer Schulden abzubauen. Aber Sie wissen ja selbst, wieviel Energie es kostet und wie viele Möglichkeiten ungenutzt bleiben müssen, wenn ein großer Teil der Aufmerksamkeit ständig mit den knappen Geldmitteln befaßt ist. Wir sind im Vertrauen auf die Idee in den Jahren 2002 und 2003 in Vorleistung getreten, um den Start des OMNIBUS und die Gründung unseres Berliner Büros zu ermöglichen. Jetzt fehlen uns noch etwa 40.000 Euro, um endlich alle Kredite tilgen zu können.

Bitte helfen Sie uns mit Ihrer Spende, damit wir bei der Entschuldung des Unternehmens einen entscheidenden Schritt weiterkommen.

Bitte bleiben sie dauerhaft Förderin und Förderer.

Ich wünsche Ihnen allen ein wunderbares, tatenreiches neues Jahr!

Herzlichst



Michael von der Lohe



27. November 2005, Einlagerung der 1.931 Wahlbenachrichtigungen unserer "Aktion Wahlstreik!" in den Blauen OMNIBUS, der in Wiesbaden im "Erfahrungsfeld der Sinne und des Denkens" im Park von Schloß Freudenberg steht.

Foto F. Schinagel

OMNIBUS g GmbH  
für Direkte Demokratie  
Öschstr. 24  
87437 Kempten

Tel. 0831 - 57 07 689  
Fax 0831 - 58 59 202  
email [info@omnibus.org](mailto:info@omnibus.org)  
[www.omnibus.org](http://www.omnibus.org)

GLS Gemeinschaftsbank  
BLZ 430 609 67 Konto 800 673 00  
Bank für Sozialwirtschaft  
BLZ 700 205 00 Konto 8 843 000

Gesellschafter  
Thomas Mayer, Brigitte Krenkers,  
Johannes Stüttgen  
HRB 23167, Düsseldorf